

Von: Florian Ney
Gesendet: Freitag, 26. April 2024 11:28
An: [REDACTED]
Betreff: AW: Austausch zum Bundesschienenwegeausbaugesetz
Anlagen: 2024_04_24_Einschätzung Umleiterverfügbarkeit.docx

Sehr geehrter Herr Werner,

weil wir gestern drüber geredet hatten, hier noch einmal mit Bezug auf unsere Betriebsmehrkostenrechnung Schienengüterverkehr für das Jahr 2026 (132 Mio. Euro ohne Berücksichtigung der „Bagatellgrenze“) unsere Einschätzungen, wie das wohl in den anderen Jahren aussähe. Dazu folgende Information:

Die Korridore Riedbahn (2024) und Emmerich-Oberhausen (2025) gelten in der Hinsicht als unkritisch. Für die Korridorsperrung Hamburg-Berlin (2025) fehlen uns leider die Basisdaten zum Umleiterkonzept (die uns die DB InfraGO AG für das Jahr 2026 zur Verfügung gestellt hatte). Das müssen wir ggf. kurzfristig nachreichen.

Auch für die Jahre ab 2027 gibt es diese Daten noch nicht. Eine „Doppel-Daumen“-Abschätzung der Umleiterwege (unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Belastung der voll gesperrten mit Zügen) im Vergleich zur Modellrechnung 2026 ergibt aus unserer Sicht für die Jahre 2027 und 2029 vermutlich einen etwas geringeren Kompensationsaufwand und für die Jahre 2028 und vor allem 2030 einen etwas höheren Kompensationsaufwand als die ca. 100 Mio. Euro, die wir unter Berücksichtigung der Bagatellgrenze von 30 km für 2026 erwarten. Je weiter entfernt das Jahr, desto unsicherer ist der Einfluss von verkehrlicher und Betriebskostenentwicklung (steigernde Effekte) und des Ausbaus von parallelen Strecken/kleinen und mittleren Maßnahmen (dämpfender Effekt). Wie gesagt: Mindereinnahmen der EVU durch schlechtere Auslastung und entfallende Züge sind NICHT berücksichtigt (analog zur Modellrechnung 2026). Grundlage der Abschätzung ist die in der anhängenden Datei dokumentierte Abschätzung durch Mitglieder unseres Verbandes zur Kritikalität aller Korridore.

Mit freundlichen Grüßen
Florian Ney

Florian Ney
Verkehrs- und Eisenbahnpolitischer Referent



DIE GÜTERBAHNEN
Netzwerk Europäischer Eisenbahnen (NEE) e.V.
Reinhardtstraße 46
10117 Berlin

#gernePerDu

E-Mail: ney@netzwerk-bahnen.de
Mobil: +49 175 331 0040
Internet: www.die-gueterbahnen.com
Social-Media: [X](#) [LinkedIn](#) [Instagram](#) [YouTube](#)

Kennen Sie schon unseren Film? Den finden Sie hier: <https://die-gueterbahnen.com/film>

Lobbyregister des Bundestages: [R000422](#)

Vorstand: Ludolf Kerkeling (Vorstandsvorsitzender), Sven Flore (stellvertr. Vorsitzender), Gerhard Timpel (Schatzmeister), Roger Mahler, Thilo Beuven, Jan Elfenhorst, Henrik Würdemann

Von: Florian Ney
Gesendet: Donnerstag, 25. April 2024 18:03
An: [REDACTED]
Betreff: Austausch zum Bundesschienenwegeausbaugesetz

Sehr geehrter Herr Werner,

wie telefonisch besprochen finden Sie anbei unseren Vorschlag für eine Bagatellgrenze für die Kompensation von Umleitermehrkosten im Schienengüterverkehr.

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei uns.

Mit freundlichen Grüßen
Florian Ney

Florian Ney
Verkehrs- und Eisenbahnpolitischer Referent



DIE GÜTERBAHNEN
Weil Gut auf der Schiene besser ist.

DIE GÜTERBAHNEN
Netzwerk Europäischer Eisenbahnen (NEE) e.V.
Reinhardtstraße 46
10117 Berlin

#gernePerDu

E-Mail: ney@netzwerk-bahnen.de
Mobil: +49 175 331 0040
Internet: www.die-gueterbahnen.com
Social-Media: [X](#) [LinkedIn](#) [Instagram](#) [YouTube](#)

Kennen Sie schon unseren Film? Den finden Sie hier: <https://die-gueterbahnen.com/film>

Lobbyregister des Bundestages: [R000422](#)

Vorstand: Ludolf Kerkeing (Vorstandsvorsitzender), Sven Flore (stellvertr. Vorsitzender), Gerhard Timpel (Schatzmeister), Roger Mahler, Thilo Beuven, Jan Elfenhorst, Henrik Würdemann